

Daniel Rinkert

Mitglied des Deutschen Bundestages Platz der Republik 1, 11011 Berlin

E-Mail: <u>daniel.rinkert@bundestag.de</u> Telefon: 030/22771524

Berlin, 10. Februar 2023

Pressestatement: Den Strukturwandel als Chance begreifen.

In einem Positionspapier zur Beschleunigung des Strukturwandels im Rheinischen Revier stellt die nordrhein-westfälische Landesgruppe der SPD-Bundestagsfraktion ihre Forderungen für eine erfolgreiche ökologische Transformation in der Region vor. In dem Papier geht es vor allem darum, den Strukturwandel als Chance zu begreifen und bisherige Instrumente weiterzudenken, anzupassen und auszubauen. Konkret erwarten die sozialdemokratischen Abgeordneten eine Anpassung des Strukturstärkungsgesetzes. Zu den wesentlichen Positionen der Landesgruppe bezieht der Bundestagsabgeordnete Daniel Rinkert wie folgt Stellung:

"Mit diesem Positionspapier ist es uns gelungen, die wesentlichen Interessen des Rheinischen Reviers zusammenzufassen. Dabei ist es wichtig zu betonen, dass in dem Strukturwandel zwar eine Jahrhundertaufgabe auf uns wartet, aber man die Aufgabe nicht als Herausforderung oder Bürde begreifen sollte, sondern als Chance dafür innovative Unternehmen in die Region zu holen. Dabei spielt es auch eine Rolle, dass wir die Energiewende in der Region aktiv mitgestalten, indem wir Industrieunternehmen ansiedeln, welche den Ausbau der erneuerbaren Energien forcieren. Hierin kann eine riesige Chance für das Rheinische Revier bestehen, tariflich abgesicherte Arbeitsplätze zu schaffen. Dafür benötigen wir den Erlass einer investiven Transformationsrichtlinie, schnellere Genehmigungs- und Planverfahren sowie die Unterstützung der Kommunen beim Erwerb von Flächen.

Damit wir diese Chancen aber nutzen können, braucht es Unterstützung von allen Seiten. Mit verschiedenen gesetzlichen Initiativen macht der Bund bereits jetzt schon Tempo beim Strukturwandel. Dieses Tempo müssen wir beibehalten. Es braucht aber auch von der Landesregierung eine klare Ansiedlungsstrategie. Es fehlen im Revier erfolgreiche Ansiedlungen, wie zuletzt von der Chipsfabrik Wolfsspeed durch die SPD-geführte Landesregierung im Saarland.

Klar ist, wir werden die Transformation hin zur Klimaneutralität nur schaffen, wenn alle Akteure an einem Strang ziehen. Das Positionspapier der NRW-Landesgruppe schafft hierfür eine wichtige und richtige Diskussionsgrundlage mit



Daniel Rinkert

Mitglied des Deutschen Bundestages Platz der Republik 1, 11011 Berlin

E-Mail: daniel.rinkert@bundestag.de
Telefon: 030/22771524

einem verbesserten Instrumentenkasten, um den Strukturwandel gemeinsam erfolgreich zu gestalten. Für die Umsetzung werde ich mich in meinem Wahlkreis mit Nachdruck einsetzen"

#